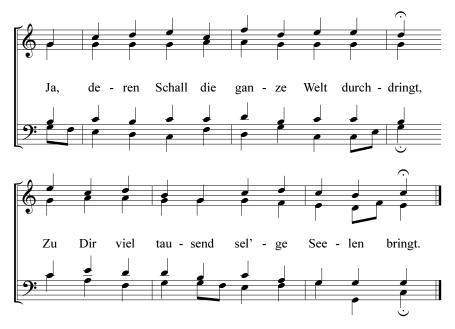
111. Wach auf, du Geist der ersten Zeugen ...





- 2. Ist denn verlöscht die rechte Flamme, Die erste Liebe denn so ganz entflohn? Führt niemand mehr zum Kreuzesstamme, Wirbt niemand Seelen mehr für Gottes Sohn? Wo bleibt der Zeugengeist, der Zeugentrieb? Ist eigne Ehr uns mehr denn Jesu Lieb?
- 3. O, dass doch bald Dein Feuer brennte,
 Bald allen hoch entflammt' der Glaubensmut!
 Dass alle Welt doch bald erkennte,
 Quell aller Seligkeit sei nur Dein Blut!
 O Heiland, König, hör auf unser Flehn,
 Sprich: "Ja und Amen!" Sprich: "Es soll geschehn!"
- 4. Du hast uns Hirten ja versprochen, Die Du nach Deinem Herzen geben willst; Noch nie hast Du Dein Wort gebrochen, Ich weiß, dass Du auch dieses Wort erfüllst. Bald räumen alle Feinde Dir das Feld, Du bist, Du bleibest ewig Herr der Welt!